

**Hinweise zur Beachtung zum Verbringen von Eiern aus/in der Schutzzone/
Überwachungszone (Sperrzone)
(ehemals Sperrbezirk/Beobachtungsgebiet (Restriktionszone))**

Der Antrag für die Ausnahmegenehmigung ist mindestens 48 Stunden vor dem Versand zu stellen.

Der Antrag ist gut leserlich auszufüllen, am besten direkt am Computer.

Der Verbringungsverfahren erfolgt unter Beachtung folgender Maßnahmen:

1. Die Eier werden in zuvor gereinigten und desinfizierten Transportbehältnissen auf direktem Weg aus der Sperrzone verbracht.
2. Vor dem Verlassen des abgebenden Betriebs wird das Transportfahrzeug äußerlich gereinigt und desinfiziert. Nach dem Entladen wird das Fahrzeug auf dem Betriebsgelände des Empfangsbetriebs von außen und innen gereinigt und desinfiziert.
3. Die Betriebe im Bereich der Schutzzone werden nur in Einmal-Schutzkleidung, bestehend aus Overall und Einmalstiefeln, betreten. Die Schutzkleidung wird nach dem einmaligen Gebrauch am jeweiligen Ort der Benutzung unschädlich beseitigt.
4. Vor dem Betreten und vor dem Verlassen des abgebenden Betriebs wird das Schuhwerk desinfiziert.
5. Transportmaterial, das nicht gereinigt und desinfiziert werden kann, verbleibt im Empfangsbetrieb und wird dort unschädlich beseitigt; ansonsten wird das Material unmittelbar vor und nach jeder Benutzung wirksam gereinigt und desinfiziert.
6. Das zu verwendende Desinfektionsmittel ist gegen das Geflügelpestvirus wirksam. Es kommt ein Desinfektionsmittel der aktuellen DVG-Liste in dort beschriebener Art und Weise zur Anwendung.

Die unschädliche Beseitigung zu Ziffer 3 und 5 durch gründliche Desinfektion, z.B. durch vollständiges Eintauchen der Gegenstände in eine Desinfektionsmittellösung oder in ein mindestens 70 °C heißes Wasserbad oder -soweit ordnungsrechtlich erlaubt- durch Verbrennung. Schließlich erfolgt der Abtransport (im Fall der Nichtverbrennung) über die Müllabfuhr.

Zusätzlich gelten folgende Bedingungen:

Bei Bruteiern:

1. Die Bruteier werden vor dem Verbringen desinfiziert.
2. Die Rückverfolgbarkeit der Bruteier wird gewährleistet.

Bei Konsumeiern:

1. Konsumeier werden in Einwegverpackungen, oder Verpackungen die gereinigt und desinfiziert werden können verpackt.
2. Auf dem Gelände der Packstelle wird kein Geflügel gehalten

Bei Eiern zur Verarbeitung:

1. der Verarbeitungsbetrieb ist nach Anhang III Abschnitt X
2. Kap. II VO (EG) Nr. 853/2004 zertifiziert und die Eier werden dort nach Maßgabe des Anhangs II Kap. XI VO (EG) Nr. 852/2004 behandelt.

Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden!

Tierhalter		Ort, Datum
Name/Firmenname		Telefon
Postanschrift (Straße, PLZ, Ort)		Ihre E- Mail-Adresse
Fax 02961/9426333	E-Mail der örtlich zuständigen Veterinärbehörde veterinaeramt@hochsauerlandkreis.de	Ihre Faxnummer

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Verbringen von Eiern
gemäß Art. 31, 34, 47 oder 50 der VO (EU) 2020/687**

☐ Einzelgenehmigung ☐ Dauergenehmigung (bei regelmäßigem Verbringen an denselben Empfangsbetrieb)

Verbringung:	Tierart	Anzahl Eier je Tag
☐ Bruteiern ☐ Konsumeiern ☐ Eiern zur Verarbeitung		
aus		in
☐ der Schutzzone		☐ die Schutzzone
☐ der Überwachungszone		☐ die Überwachungszone
☐ dem „freien Inland“		☐ das „freie Inland“

Standort der Eier	Registriernr./Betriebsnr./VVVO-Nr. 05958
Name/Firmenname	
Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	

Angaben zum Transportbetrieb	Registriernr./Betriebsnr./VVVO-Nr.
Name/Firmenname	Kfz-Kennzeichen (Zugfahrzeug)
Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	Kfz-Kennzeichen (Anhänger)

Empfangsbetrieb	Registriernr./Betriebsnr./VVVO-Nr.
Name/Firmenname	
Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	

Die Biosicherheitsmaßnahmen für Eier werden eingehalten.

Es wird zugesichert, dass die allgemeinen, sowie oben genannten Bedingungen für die Verbringung erfüllt/eingehalten werden.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Genehmigung der Veterinärbehörde (von Veterinärbehörde auszufüllen)	Datum
Die Genehmigung zum beantragten Transport wird erteilt. Sie haben die Kosten des Verfahrens zu tragen, ein Gebührenbescheid ergeht gesondert.	Stempel, Unterschrift